

Kinder in Bewegung

Projektname	Kinder in Bewegung
Kanton(e)	AG, SO
Projektbeschreibung Projekthalte	Das Projekt stärkt die Wahrnehmung für das Bewegungsbedürfnis und -verhalten von Kindern. Die Teilnehmenden lernen, offene Bewegungssettings zu begleiten, Bewegungssequenzen zu gestalten und Bewegung für die Unterstützung von Lernprozessen einzusetzen. Auch das Thema Ernährung wird angesprochen.
Wie lange besteht dieses Angebot bereits in der heutigen Form?	Seit 2007
Ist es ein dauerhaftes Projekt?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein
Wieviele Schulen/Klassen haben im Schuljahr 2012/2013 teilgenommen?	30
Wie viele Schulen/Klassen haben bis anhin total teilgenommen?	Mehr als 250 Teilnehmende (aus Kindergärten, Unterstufen, Kitas, Spielgruppen, Horten und Tagesstrukturen)
Angesprochene Schulstufe(n)	Kindergarten, Unterstufe, Tagesschuleinrichtungen (Horte, Krippen, Spielgruppen)
Hauptzielgruppe	Lehrpersonen und Betreuungspersonen (Aus-/Weiterbildung für Vermittler, Beratung und Betreuung, strukturierte Angebote, Umgebungsgestaltung)

Weitere Zielgruppe(n)

Weitere Beteiligte

Ansatz/Methodik

An acht Terminen verteilt über das Schuljahr treffen Sie sich mit der Projektleitung und den anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Sie lernen einschlägige Inhalte und Arbeitsweisen kennen und können eigene Fragestellungen einbringen sowie Ideen entwickeln. Parallel dazu setzen Sie das Gelernte in Ihrem Arbeitsalltag um, suchen nach Verbesserungen bei der Innen- und Aussenraumgestaltung und pflegen die Zusammenarbeit mit den Eltern in Sachen Bewegung und Ernährung. Dabei profitieren Sie von individueller Beratung, vom Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen sowie von finanzieller Unterstützung für die Anschaffung von Bewegungsmaterialien.

Intensität der Bewegungsaktivität

hoch
(schwitzen und beschleunigte Atmung, zum Beispiel Ballspiele oder Streetdance, Hüpfspiele, Trampolin)

mittel
(etwas ausser Atem kommen, zum Beispiel jonglieren, gehend vorlesen oder Gleichgewichtsübungen)

Zeitaufwand der Lehrperson für die Planung

8 Treffen über das Schuljahr verteilt (2 Tage, 6 Halbtage/Abende)

Zeit und Ort des Angebots

Zeitpunkt der Aktivität: Unterricht Pause Schulweg Anderes:
Ort der Aktivität: Kindergarten, Klassenzimmer

Zusätzlich benötigter Raumbedarf

Teilnahmebedingungen

Voraussetzung zur Teilnahme sind das Einverständnis der vorgesetzten Stelle und die Möglichkeit, die Projektziele in einer Institution umzusetzen.

Das Projekt soll dazu anregen, dass sowohl spontane wie angeleitete Bewegung in Kindergarten, Schule und Krippe mehr Raum und Zeit erhalten und selbstverständlicher Teil des Alltags von Kindern werden. Im Projekt stehen offene Bewegungssettings im Fokus. Darüber hinaus sollen Kinder die Grundgedanken einer ausgewogenen Ernährung in Kindergarten, Schule und Hort erleben können.

Im Hinblick auf diese Ziele entwickeln die Teilnehmenden zum einen die persönlichen Kompetenzen weiter, zum anderen setzen sie das Gelernte am Arbeitsplatz um:

Projektziele

1. Sie kennen die Bedeutung von Bewegung und Ernährung für die körperliche, psychische, kognitive und soziale Entwicklung von Kindern und können die entsprechenden Argumente sowohl in der praktischen Arbeit als auch im Gespräch mit Eltern und Behörden fruchtbar einsetzen.
2. Sie können das Bewegungsverhalten der Kinder wahrnehmen und interpretieren sowie die Bewegungsimpulse situationsangepasst zulassen, aufnehmen, begleiten und weiterführen.
3. Sie können Bewegungssequenzen entwickeln und gestalten, die den Bewegungsbedürfnissen der Kinder entgegen kommen. Dabei geht es sowohl um die Bewegung, die sich selber genügt, als auch um jene Bewegung, die einem bestimmten Zweck dient (z.B. Bewegungspause, bewegtes Lernen).
4. Sie analysieren die Einrichtung und Ausstattung der Innen- und Aussenräume ihres Arbeitsplatzes und verändern sie gegebenenfalls so, dass Bewegungsmöglichkeiten einen höheren Stellenwert erhalten.
5. Sie lernen geeignete Möglichkeiten kennen, um eine ausgewogene Ernährung zu thematisieren. Sie prüfen den Sinn einer Znüni-Regelung und einer gemeinsamen Znüni-Pause.
6. Sie beschäftigen sich auch mit Kindern, die ungeschickt oder unruhig sind, die in ihren spontanen Bewegungsimpulsen gehemmt sind oder aufgrund ihres Übergewichts oder aus anderen Gründen in ihrem Bewegungsverhalten spezifische Bedürfnisse haben. Sie können diese Kinder wahrnehmen, begleiten und in die Aktivitäten der übrigen Kinder einbeziehen. Dabei kennen sie Möglichkeiten und Grenzen in der Begleitung von Kindern mit speziellen Bedürfnissen sowie weitergehende Unterstützungsangebote.
7. Sie organisieren einen Elternanlass zum Projekt. Dabei informieren sie über die Bedeutung von Bewegung und Ernährung für die kindliche Entwicklung, über das spontane Bewegungsverhalten von Kindern, die Möglichkeiten, die Bewegung im familiären Umfeld und auf dem Schulweg vermehrt zuzulassen bzw. zu fördern sowie über sinnvolle Ernährungsgewohnheiten in Kindergarten und Schule.

Zur Verfügung stehende Materialien von den Projektanbietenden

Kursunterlagen/Infomaterial zu diversen Themen des Projektes/individuelle Beratung und Unterstützung durch Fachpersonen am Arbeitsplatz (gilt für Kt. AG und SO)

Zusätzlich benötigte Materialien

Anschaffung von Bewegungsmaterial geht grundsätzlich zu Lasten der zuständigen Schulen resp. Trägerschaft. Das Projekt verdoppelt diesen Betrag bis zu einem Höchstbetrag von CHF 500.- (gilt für Kt. AG und SO)

Bewegungszeit pro Klasse/Schule	Über welchen Zeitraum läuft das Angebot pro Klasse/Schule? Das Projekt ist auf langfristige Unterrichtsentwicklung hin zu integrierter Bewegung im Alltag angelegt. Es soll ausdrücklich nicht nur während dem Projektjahr zu mehr Bewegung führen.	Wie oft findet das Angebot in der Klasse/Schule statt?	Wie lange dauert ein einzelnes (Teil-) Angebot jeweils?
Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung der Schule	Bereitschaft, einen Budgetbetrag zur Anschaffung von Mobiliar/Materialien zu sprechen, Teilnehmende ev. vom Unterricht freizustellen (2 Schulungstage)		
Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung der Anbietenden	Projektleitung, Organisation und Durchführung der einzelnen Projektsequenzen		
Evaluation und Dokumentation des Projekts	Dokumentation der ersten Durchführung: Högger, D. (2009): Kinder in Bewegung. Impulse für offene Bewegungssettings im Unterricht. Verlag LCH Lehrmittel 4 bis 8 Evaluation jeweils bei Projektende: Projektdurchführung/Auswertung Umsetzung in die Praxis		
Kosten für Schulen	Kindergarten und Schule: Je nach Kanton verschieden (AG: Kosten trägt der Kanton, SO: Kosten tragen Kanton und Gemeinde zu je 50%) Andere Teilnehmende: CHF 1460.- Für das Betreuungspersonal aus Horten, Krippen, Spielgruppen und Tagesschuleinrichtungen der Kantone AG und SO subventionieren die kantonalen Programme «Gesundes Körpergewicht» fünf Kursplätze mit je CHF 1000.-		
Kontakt und Support	Pädagogische Hochschule FHNW Institut Weiterbildung und Beratung Claudia Suter 056 202 72 22 claudia.suter@fhnw.ch www.kinder-in-bewegung.ch		